

OSSV-Nachwuchs in Partystimmung

■ Schwimmen

Insgesamt 19 Vereine beenden die Saison im Freitaler „Windi“.

Ost-säch-sischer
Schwimmverein



Kamenz
e.V.

Mit viel Einsatz beendeten die Schwimmer des OSSV Kamenz die Wettkampfsaison beim 13. Schwimmfest im Windbergbad „Windi“ in Freital. Dieser Wettkampf wird den 19 angereisten Vereinen noch lange in Erinnerung bleiben. Am Freitag Abend wurde das Event mit einer Rutschstaffel eröffnet. Jung und alt folgten dem Spektakel gleichermaßen gespannt.

Die Staffeln OSSV I und OSSV II lieferten sich ein packendes Rennen mit den anderen Teilnehmern. Auch durch eine leichte Verletzung von Vorrutscher Tristan Gräfe gelang den Lessingstädtern beim Wettrutschen leider kein Sprung aufs Siegerpodest.

In Freital wurde aber auch noch geschwommen – und die sächsische Nachwuchselite war zahlreich vertreten. Am Sonnabend starteten dann die ersten Wettkämpfe. Michelle Dorn gewann hier die 50 m Schmetterling in 33,73 Sek. und schwamm mit 1:10,77 Min. über 100 m Freistil auf Platz zwei. Sebastian Wegner (Jg. 1995) gelang mit einer Zeit von 1:08,70 Min. über 100 m Schmetterling ein überraschender zweiter Platz.

Neben einer Silbermedaille im Freistilmehrkampf (28,50 Sek./1:01,59 Min. – jeweils Zweiter) und einem dritten Platz im Rückenmehrkampf (32,94 Sek./Zweiter und 1:12,22 Min./Dritter) der Männer schwamm Wegner über 200 m Lagen in 2:36,67 Min. auf einen dritten Platz. Rang fünf gab es am Ende für Tristan Gräfe über 100 m Freistil in 56,79 Sek.

Max Görlich, Tobias Henkel, Melanie Kühne, Diana Schöne, Julian Sievert, Katharina Sonntag und Julia Standfuß rundeten das Mannschaftsbild mit persönlichen Bestzeiten und guten Platzierungen ab. Höhepunkt des Windi-Rahmenprogramms war die traditionelle Bierstaffel des Hainsberger SV, die es in der Form nur am Windberg gibt. Zum Abschluss gab es noch ein Höhenfeuerwerk. (sw/tg)